

## Kinder-, Jugend-, Elternberatung Beratungsstelle Bornheim

### Adresse:

Böttgerstraße 22  
60389 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 – 34 98 0  
E-Mail: [Info.KJEB-Bornheim@stadt-frankfurt.de](mailto:Info.KJEB-Bornheim@stadt-frankfurt.de)



Kommunale Kinder-, Jugend- und  
Familienhilfe Frankfurt am Main

EIGENBETRIEB DER STADT FRANKFURT AM MAIN

Fax: 069 / 212 – 32 97 2  
Internet: [www.kjfh.de](http://www.kjfh.de) , [www.ebfffm.de](http://www.ebfffm.de)

---

## Vorschul-Projekt zur Vorbeugung von Lese- und Rechtschreibstörungen

Die Kinder-, Jugend- und Elternberatung in Bornheim führt in Kooperation mit Kindertagesstätten ein Präventionsprojekt für Vorschulkinder zur Verhinderung späterer Lese- und Rechtschreibstörungen durch.

Hintergrund für das Projekt ist, dass Hilfen für lese- und rechtschreibschwache Kinder häufig zu spät kommen, meist erst in der 3. und 4. Klasse oder noch später. Die Kinder und ihre Eltern haben dann oft schon einen langen Leidensweg mit andauernden Misserfolgserfahrungen hinter sich. Zahlreiche wissenschaftliche Studien zeigen, dass die Kinder am erfolgreichsten Lesen und Schreiben lernen, wenn so genannte „Vorläuferkompetenzen“ schon im Vorschulalter entwickelt sind. Frühere, vorbeugende Hilfe ist also nötig. Dieser Gedanke ist Ausgangspunkt des Bornheimer Projektes, das von der Kinder-Jugend- und Elternberatung Bornheim initiiert wurde und mit einer Fachberatung für die Kindertagesstätten begleitet wird.

„Hören, lauschen, lernen“ – unter diesem Titel steht das Förderprogramm, mit dem Vorschulkinder in den Kindertagesstätten 35 und 126 in Bornheim über 20 Wochen hinweg auf das Lesen- und Schreibenlernen vorbereitet werden. Mit Hilfe eines an der Universität Bielefeld entwickelten Verfahrens zur Früherkennung von Lese- und Rechtschreibschwächen können die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle herausfinden, welche Kinder eine besondere Förderung brauchen.

Die Ergebnisse der Nachuntersuchungen zeigen, dass sich die Voraussetzungen der beteiligten Kinder für das Erlernen der Schriftsprache nach Durchführung des Förderprogramms deutlich verbessert haben.

Interessierte Vorschuleinrichtungen in den Stadtteilen Bornheim, Nordend und Seckbach können sich an die Kinder- Jugend- und Elternberatung Bornheim wenden. Ansprechpartnerinnen sind Frau Paul und Frau Sakofski-Seipp.